

Der Gemüseanbau.

Die Zahl der Anfragen, die bis jetzt wegen der Kriegsgemüsegärten bei der Gemeinde eingelaufen sind, belaufen sich auf rund 1000. Die Bewerber um Gemüsegärten erhielten je 200 bis 600 Quadratmeter Grund, und zwar zumeist in den äußeren Bezirken. Von den Gemüsegärten in den inneren Bezirken sind die auf dem Margareten Gürtel bei der Arbeitergasse schon in Stand gesetzt. Die von der Bodenkreditanstalt in Leopoldau zur Verfügung gestellten Gründe — rund 100 Hektar — werden bereits vom Dampfzug für den Anbau von Erdäpfeln aufgeackert. Ebenso ist auch in der Lobau mit dem Anbau der Erdäpfel begonnen worden.